



# marlowes,

www.marlowes.de, September 2023

Foto-Essay „Sansibar“ | Manfred Heemann

<http://manfredheemann.com>

## Sansibar

Sansibar: ein Archipel östlich von Tansania vor der Ostküste Afrikas, im 19. Jahrhundert Umschlagplatz für den Sklavenhandel. Deutschland und Großbritannien verleibten sich Sansibar kolonialistisch ein, und dass auf Sylt noch ein Strand und eine Strandbar „Sansibar“ heißen – das wird alsbald einen Shitstorm bewirken. In den 1960er-Jahren begannen die Auseinandersetzungen um Unabhängigkeit, auch vom Sultanat Oman, das eine muslimische Oberschicht bildete. Und heute? Manfred Heemann reiste hin: „Die Wirtschaft lebt vom Tourismus und der Landwirtschaft. Sehr traditionelle Methoden, etwa des Fischfangs, vermischen sich mit der Präsenz des Tourismus, ohne das Gefühl zu vermitteln, dass das eine nicht zum anderen passt. Touristisch geprägte Strandregionen entwickeln sich anders und in der Regel schneller als ländliche Regionen. Dies drückt sich auch in der Architektur aus. In der Nähe zu den touristischen Zentren entstehen neue urbane Strukturen, die die traditionelle Lebensweise durch die Möglichkeiten verfügbarer Baumaterialien ausgestaltet. Es zeigt sich eine jeweils typische Architektur im Entstehen. Häuser in einfachen Bauweisen erscheinen abgeschlossen, kompliziertere im Werden und manchmal auch schon wieder im Vergehen. Die bevorzugten Baumaterialien – Holz, Stein, Beton und Wellblech – erfüllen unterschiedliche Funktionen. Mal bieten sie Schutz als Dach oder Wand, mal als Sichtschutz und Begrenzung. Sets erfüllen sie ihren Zweck.“ Das spiegelt sich in Fotografien, die von unvoreingenommener, genauer Beobachtung zeugen. *ub*

© Copyright: Weder die Fotos, noch die PDFs, noch Screenshots von den Fotos und PDFs dürfen ohne Zustimmung von frei04 publizistik, der Autorin und des Fotografen Manfred Heemann je im Internet oder in anderer Weise benutzt werden.













